Wegbereiter der Moderne

Definition/Grundgedanken:

- -Mit Wegbereiter der Moderne sind die Künstler <mark>Paul Cézannes</mark>, <mark>Vincent van Gogh</mark> und <mark>Paul Gauguin</mark> gemeint
- -haben alle ihre Wurzeln im Impressionismus
 - →lösten sich mit ihrem individuellen Stil
 - →entwickelten sich weiter
- →wirkten auf ihre eigene Weise auf nachfolgende Künstler und Stilrichtungen

Paul Cézannes:

- -beeinflusst vor allem Künstler des Kubismus und der abstrakten Malerei
- -Verwendete Farbe um Volumen zu erzeugen
- -Ziel, ein harmonisches Zusammenspiel verwandter Farben
- -<mark>Formen</mark> werden auf drei <mark>geometrische Grundkörper</mark> Kugel, Kegel und Zylinder reduziert
- -hebt traditionelle Perspektive zu Gunsten einer Mehransichtigkeit in Gegenständen auf
- -Ziel ist das "reine Auge"
 - →NICHT Wiedergabe des Gegenstandes
 - →SONDERN Harmonie aller Bildteile (Harmonie der Farbtöne)
- -Fruchtschale mit Teller
- -Montagne Sainte-Victoire
- -Die großen Badenden

Paul Gauguin:

- -beeinflusst mit <mark>Südseemotiven</mark> und mit seiner <mark>Farbgebung</mark> vor allem Künstler des Symbolismus
- -verwendet reine, leuchtende Farben
 - →setzt sie flächig nebeneinander
 - →dienen als Mittel zum Ausdruck von Gefühlen und Stimmungen
 - →haben oft Symbolischen Charakter
- -sein Vorbild sind u.a. Mittelalterliche Glasfenster
- -verzichtet auf modellierende Schatten
- -bevorzugt starke Kontraste
- -Formen werden vereinfacht und klar durch Konturen getrennt
- -Tiefenraum wird aufgegeben
 - →Raum wird vor allem durch Farbe erzeugt
- -Vorliebe für die außereuropäische Kultur
- -Frauen von Tahiti/Am Strand
- -Selbstporträt
- -Woher kommen wir? Wer sind wir? Wohin gehen wir?

Vincent van Gogh:

- -beeinflusst mit seiner <mark>ausdrucksvollen Maltechnik</mark> und <mark>Farbgebung</mark> v.a. Künstler des Expressionismus
- -Farbauftrag ist grob und pastos
- -Farbe wird z.T. direkt aus der Tube aufgetragen
- -löst sich von realer Farbgebung und verwendet <mark>reine Farben als Mittel des</mark> Ausdrucks von Gefühlen und Stimmungen
- -STARKE KONTRASTE
- -Formen werden vereinfacht und flächenhaft dargestellt

- -starke Konturen grenzen die einzelnen Formen ab
- -Räumlichkeit wird überwiegend durch Farbe erzeugt
- -Perspektive ist häufig <mark>zu Gunsten der Dynamik im Bild aufgehoben</mark> und verzerrt
- -In erster Pariser Phase ist sein rhythmischer Malstil noch stark impressionistisch
 - →wandelt sich zu einem ausdruckstarken charakteristischen Duktus
- -Das Nachtcafé
- -Die Sternennacht
- -Selbstbildnis